

Ried Echo

HEIMAT-ZEITUNG GROSS-GERAU

Ried-Echo

Dienstag, 13. November 2007

Wenner gewinnt das Spitzenduell

Schießen – Die Stockstädter rechnen sich mit der Luftpistole wieder Titelchancen aus

Vom Überraschungssieg des bisher sieglosen Aufsteigers Gemünden über Spitzenreiter Biebrich profitierten die Groß-Gerauer Luftpistolenschützen am vergangenen Wochenende in der hessischen Oberliga Süd. Durch den 3:2-Heimsieg über Dietzenbach kamen die Groß-Gerauer an den Tabellenführer heran und können jetzt aus eigener Kraft den Meistertitel in der zweithöchsten hessischen Wettkampfklasse holen.

Gegen den ehemaligen Bundesligisten aus Dietzenbach verloren Rolf Gölzenleuchter (364:374 gegen Zimmermann) und Michael Meyer (372:378 gegen Eckert) die Spitzenbegegnungen, doch auf den hinteren Positionen gelang den Groß-Gerauern die Entscheidung. Rodney Cali (371:359), Christian Lahr (360:357) und Ortwin Schamber (369:358) holten die drei Einzelpunkte zum Sieg.

Durch die überraschende 1:4-Niederlage von Groß-Bieberau in Fürth kamen die Rüsselsheimer Luftpistolenschützen nach dem eigenen 4:1-Sieg in Darmstadt in der Gauliga Starkenburg auf zwei Zähler an die Tabellenspitze heran. Die 1862er-Punkte sicherten

Georgios Leontarakis (374:370), Peter Wolf (370:362), Stefan Rühle (357:355) und Karl Kudlacek (353:346). Nur Sylvia Bath konnte sich auf Position fünf mit 342:362 Ringen gegen Angelika Stork nicht durchsetzen.

Auch die Stockstädter Luftpistolenschützen können sich jetzt wieder Titelchancen ausrechnen, nachdem der Aufsteiger die Tafelfahrt beendet hatte und mit seinem zweiten 3:2-Sieg hintereinander bis auf zwei Punkte an die Tabellenspitze heran kam. Beim Sieg in Raunheim stand das Spitzenduell im Blickpunkt, das Heinz Wenner mit 369:368 Ringen gegen Holger Simon für Stockstadt gewann. Zwei weitere Punkte für Stockstadt holten Marcus Väh (354:349 gegen Hannelore Arlt) und Werner Press (356:347 gegen Heinz Deibert).

Durch diese Niederlage konnten die Raunheimer ihren Aufwärtstrend nicht fortsetzen und stehen nach der fünften Saisonniederlage wieder am Tabellenende. Nur Matthias Götz (369:348 gegen Stanley Pencarski) und Matthias Hartmann (371:361 gegen Mario Brand) punkteten für Stockstadt.

ww